

Presseeinladung:

Veranstaltungsreihe zum Thema „Ungeliebte Sinti und Roma“ – Vortrag am 12. März in Magdeburg

Um die „Zuwanderung von Sinti und Roma: Anmerkungen zur Realität, Missverständnissen und Zerrbildern“ geht es am 12. März um 19.30 Uhr in der Magdeburger Stadtbibliothek. Der Vortrag von Dr. Markus End mit anschließendem Podiumsgespräch ist Teil der Veranstaltungsreihe „Ungeliebte Sinti und Roma. Antiziganismus in Vergangenheit und Gegenwart und Wege zu seiner Überwindung“ im Rahmen der Ausstellung „Rassendiagnose Zigeuner“, die bis zum 28. März in der Stadtbibliothek zu sehen sein wird.

In den vergangenen Jahren ist verstärkt über die Folgen einer „Armutszuwanderung“ debattiert worden. Dabei werden mitunter auch antiziganistische Elemente verwendet. Wütende Anwohner berichten über „Müll“, „Lärm“ und „Kriminalität“, der Städtetag, Polizeidienststellen und Migrationsbeauftragte warnen vor der „Gefährdung des sozialen Friedens“. Im Vortrag von Dr. Markus End, Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft für Antiziganismusforschung e.V., soll diese Entwicklung und insbesondere die mediale Berichterstattung genauer untersucht werden. Anhand verschiedener Beispiele wird er sich mit der Konstruktion des Narrativs „Armutszuwanderung“ befassen, um zum Schluss auf die politischen Konsequenzen und möglichen Gefahren einzugehen.

An dem Podiumsgespräch, das von Dr. Maik Hattenhorst von der Stadtbibliothek moderiert wird, nimmt zudem u.a. Adina Georgiana Caraian aus dem Projekt „Neustadtmiteinander“ teil. Sie stammt aus Rumänien, ist Teil der Roma-Community und lebt in der Neuen Neustadt. Im Gespräch wird auch die Magdeburger Situation mit eine Rolle spielen. Den Abschluss der Veranstaltungsreihe der Stadtbibliothek Magdeburg und der Landeszentrale für politische Bildung bildet ein Podiumsgespräch am 28. März um 17.30 Uhr unter dem Motto „Integration kann gelingen!“ mit der Integrationsbeauftragten des Landes Sachsen-Anhalt, Susi Möbbeck, der Vorsitzenden des Ausschusses Bildung und Kultur des Landtages, Monika Hohmann, und der Projektleiterin im Bildungsbereich beim Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Baden-Württemberg, Chana Dischereit.

Termin:

Vortrag und Gespräch „Zuwanderung von Sinti und Roma: Anmerkungen zur Realität, Missverständnissen und Zerrbildern“ am 12. März um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Magdeburg (Breiter Weg 109)



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 08.03.2019

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
politische.bildung@sachsen-anhalt.de